

Der DAMiD und die Medizinische Sektion/Goetheanum laden ein

zur

**2. Heilberufetagung am 30. und 31. Oktober 2015 im
Dörthe-Krause-Institut, Herdecke**

Elemente der Anthroposophischen Medizin „Rhythmus“

Das Rhythmische System des Menschen ist der Ort, an dem Gesundheit entsteht. Es ist die physiologische Grundlage des Fühlens. Alle anthroposophischen Therapieansätze berücksichtigen deshalb rhythmische Prozesse wie z.B. die Messung von Puls und Atem oder der Herzratenvariabilität, die Herstellung von Heilmitteln mit rhythmischen Verfahren, die Rhythmisierung der Bewegung in der Heileurythmie, die Untersuchung biographischer Rhythmen in der Biographiearbeit, in der Rhythmischen Massage, in der Musiktherapie, im rhythmischen Sprechen, in der Gestaltung von Tagesrhythmen, Jahreszeitenfesten....

Dieser elementare rhythmische Bestandteil der Therapie droht im Zeitkorsett des Krankenhauses, in Reha-Einrichtungen, aber auch in ärztlichen und in therapeutischen Praxen, in Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten immer mehr an den Rand gedrängt zu werden.

Deshalb wollen wir in dieser Heilberufetagung Beispiele für den klugen Einsatz rhythmischer Prozesse in der Therapie herausstellen. Falldarstellungen zu typischen Rhythmusproblemen, zur Rhythmusdiagnostik und zur Rhythmisierung von Lebensprozessen bilden dabei den Schwerpunkt.

Auch diese Heilberufetagung soll wiederum das gemeinsame Band zwischen allen in der Anthroposophischen Medizin Tätigen und den Institutionen, in denen sie arbeiten, stärken.

Programm

Freitag, 30. Oktober 2015

- 18:00 Uhr Begrüßung und einleitender Vortrag
„Rhythmus trägt Leben“ – Welchen Einfluss haben entkoppelte Lebensrhythmen auf die Entstehung der häufigsten Erkrankungen? Wie können wir die Selbstregulationskräfte stärken? (Dr. med. Matthias Girke, Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe)
- 19:00 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr *Eurythmie – Sprache: Rhythmusübung für alle* (Ursula Heusser, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
Phosphor D6 – morgens oder abends? Rhythmische Gesichtspunkte zur Arzneitherapie (Dr. med. Harald Merckens, Filderklinik)
Das Krankenhaus als Rhythmuskiller und die Auswirkungen am Beispiel somatischer Erkrankungen (Rolf Heine, Filderklinik, im Dialog mit Knut Humbroich, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
- 21:30 Uhr Ende

Samstag, 31. Oktober 2015

- 08:30 Uhr Gemeinsame Rhythmusübung zum Tagungsbeginn (Ulrike Ronnefeldt, Herdecke)
- 09:00 Uhr Fallvignetten zu verschiedenen Krankheitsbildern:
Neurologie (Knut Humbroich, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
Psychiatrie (Dr. med. Christiane Bonhage, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
Geburtshilfe (Dr. med. Anette Voigt, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
- 10:30 Uhr Pause
- 11:15 Uhr Fallvignetten:
Herzrhythmusstörungen integrativ behandelt, ein Patientenbeispiel (Dr. med. Jakob Gruber, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
Rhythmus(störungen) im Alter (Heike Schaumann, Hausgemeinschaften am Heimbach)
Rhythmus(störungen) in Kindheit und/oder Jugend (Dr. med. René Madeleyn, Filderklinik)
- 12:30 Uhr Mittagspause

- 13:30 Uhr gemeinsame Rhythmusübung, anschließend Arbeitsgruppen
- (1) *Soziale Rhythmen im Krankenhaus* (Rolf Heine, Filderklinik)
 - (2) *Aus der Herdecker Arbeit zur therapeutischen Gemeinschaft* (Ulli Kleinrath und andere, Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke)
 - (3) *AG zur Pulsdiagnostik* (Dr. med. Harald Merckens, Filderklinik)
 - (4) *AG Rhythmische Massage: Anschluss finden an die Innere Biografie und Stärkung der rhythmischen Organisation* (Wolfgang Linnighäuser, Elmshorn [BVRM])
- 15:15 Uhr Abschlussvortrag: *Aktuelles aus der Rhythmusforschung* (Priv.-Doz. Dr. rer. nat. Dirk Cysarz, Universität Witten/Herdecke)
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungsbeitrag

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 45,00 Euro erhoben.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag bis zum 23. Oktober 2015. Geben Sie bitte das Stichwort „Heilberufetagung 2015“ an und nennen Sie die Namen der Teilnehmer, für die Sie bezahlen.

Kontoverbindung:

DAMiD e.V.
GLS Bank
IBAN DE03430609670061584900
BIC GENODEM1GLS

Sollten Sie bis zum 23. Oktober nicht überwiesen haben, bringen Sie Ihren Tagungsbeitrag bitte in bar mit zur Veranstaltung, da es weder ein EC- noch ein VISA-Lesegerät gibt.

Hinweis: Die Anthroposophischen Kliniken unterstützen und begrüßen diese Tagung und übernehmen für ihre MitarbeiterInnen die Kosten (bezüglich der Kostenübernahme wenden Sie sich bitte an das jeweilige Haus).

Für die Teilnahme an der Tagung werden Fortbildungspunkte beantragt.

Wir freuen uns auf Sie!

***Für die freundliche Unterstützung der Tagung danken wir der
Dr. Hauschka Stiftung, der Gerhard Kienle Stiftung sowie
der Christophorus Stiftung.***

Bitte füllen Sie den folgenden Anmeldebogen aus.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis zum 30. September 2015** beim DAMiD an und senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen an:

DAMiD e.V. | Axel-Springer-Straße 54 b | 10117 Berlin | Fon 030/28 87 70 94 |
Fax 030/97 89 38 69 | E-Mail info@damid.de

Name | Vorname _____

Organisation / Einrichtung _____

Adresse _____

Fon | Fax _____

E-Mail _____

Ich möchte an folgender Arbeitsgruppe teilnehmen _____
(Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur für **EINE** Arbeitsgruppe anmelden können!)

Weitere Personen (und deren Arbeitsgruppe) _____

Tagungsort

Dörthe-Krause-Institut
Gerhard-Kienle-Weg 10
58313 Herdecke

Veranstalter

DAMiD e.V.
Axel-Springer-Str. 54b
10117 Berlin
Fon 030/28 87 70 94
Fax 030/97 89 38 69
info@damid.de

Medizinische Sektion am Goetheanum
Postfach
CH-4143 Dornach 1
Fon 0041-61/70 64 29 0
Fax 0041-61/70 64 39 1
sekretariat@medsektion-goetheanum.ch